

Wie kommt man zum Kinder-Wald?

Der Kinder-Wald ist bei Hannover.
Man kommt gut mit der Stadt-Bahn oder dem Bus dort hin.



Mit der Stadt-Bahn

Linie 6 bis Halte-Stelle Nordhafen, von dort ungefähr 25 Minuten zu Fuß weiter über die Schulenburg Landstraße.

Mit dem Bus

Linie 490 oder 491 bis Halte-Stelle Hansastraße, von dort ungefähr 15 Minuten zu Fuß über die Stelinger Straße.

Mit dem Auto

Auto-Bahn A2 bis zur Abfahrt 44 – Hannover/Langenhagen. Von dort aus über Vahrenwalder Straße, Industriegeweg und Beneckeallee auf die Schulenburg Landstraße Richtung Norden. Der Park-Platz ist am Mecklenheider Forst. Dann noch ungefähr 20 Minuten zu Fuß.

Landeshauptstadt Hannover
Förderverein
KINDERWALD
Hannover e. V.

**LANDES-HAUPT-STADT HANNOVER
DER OBER-BÜRGERMEISTER**

**AGENDA 21- UND NACHHALTIGKEITS-BÜRO
Koordinations-Stelle Kinder-Wald**

Tramplatz 2
30159 Hannover

Telefon: 05 11 - 168 - 4 26 06
Telefax: 05 11 - 168 - 4 01 42
E-Mail: kinderwald@hannover-stadt.de

www.hannover-nachhaltigkeit.de

**FÖRDER-VEREIN KINDER-WALD HANNOVER E.V.
1. Vorsitzende: Irmtraud Lohs**

Podbielskistraße 51
30177 Hannover

E-Mail: ilohs@htp-tel.de

www.kinderwald.de

Arbeits-Gruppe:

Franziska Harstrick (Informationen und Bilder suchen, Text und Gestaltung)

Dominic Breyvogel, Irmtraud Lohs (Texte lesen und andere Arbeiten)

Nader Ismail, Irmtraud Lohs, Katharina Matuschke-Graf (Fotos)

leicht gesagt - Agentur für leichte Sprache (Leichte Sprache)

Sandra Losch, Kai Uwe Krentscher (Testleser)

Druckerei:

Steppat Druck
gedruckt auf 100% Umwelt-Papier

Stand:

Mai 2017



© Inclusion Europe

Das ist der Kinder-Wald



Der Kinder-Wald Hannover ist ein Wald für Kinder und Jugendliche. Hier sind die Kinder die Chefs. Im Kinder-Wald sind die Kinder **mitten in der Natur**. Sie können in der Natur spielen. Und sie können etwas über die Natur lernen. Zum Beispiel über Tiere und Pflanzen. Über das Leben im Wald. Und warum der Wald so wichtig ist.

Im Kinder-Wald können sich Kinder und Jugendliche treffen. Und etwas gemeinsam machen. Zum Beispiel: Ein Sofa aus Pflanzen bauen. Singen und spielen. Mit Sachen aus der Natur etwas basteln. Und noch viel mehr. Es gibt ganz viele Ideen. Und **jeder kann mitmachen**.

Kinder lernen dabei ganz viel. Zum Beispiel: Etwas in der Gruppe machen. Aufgaben verteilen. Anderen Kindern helfen. Auf die Natur achten und nicht alles kaputt machen. Und noch andere Sachen. Das ist wichtig für ihr ganzes Leben.

Platz zum Spielen und Lernen

Der Kinder-Wald ist wie ein kleiner Park. Mit einem Fluss. Mit zwei Inseln. Mit Wegen und Brücken. Mit Spiel-Geräten, Hütten und einem großen Platz zum Feiern. **Kinder und Jugendliche haben überall mitgebaut.**



Der Kinder-Wald ist für Kinder und Jugendliche **von 4 bis 18 Jahren**.

Die Kinder können mit ihren Eltern kommen. Oder mit einer Gruppe. Sie können zusammen spielen. Feste feiern. Ein Zelt-Lager machen. Die Natur entdecken. Abenteuer erleben. Spannende Sachen heraus-finden. Es gibt **ganz viele Möglichkeiten**.



Der Kinder-Wald ist **immer offen**. Jeder kann kommen. Man muss sich nicht anmelden. Die Kinder können auch bei einer **festen Gruppe** mitmachen. Dort sind immer dieselben Leute. Sie treffen sich regelmäßig im Kinder-Wald. Ein Betreuer oder eine Betreuerin ist auch dabei. Zu den Gruppen muss man sich anmelden.



Für Kinder-Gärten und Schulen gibt es **Werkstatt-Gruppen** zu bestimmten Themen. Dafür muss man sich auch anmelden. Mehr

Informationen finden Sie im Internet: www.kinderwald.de. Und in unseren Falt-Blättern.